

# RICHTLINIENLEITFADEN

## Globaler Verhaltenskodex

---

NUMMER: COMP-01GPT | GÜLTIG AB: 01/01/2026

---

### INHALTSVERZEICHNIS:

#### Abschnitt 1: Zweck und Geltungsbereich

- 1.1 Zweck des Verhaltenskodex
- 1.2 Anwendbarkeit auf Mitarbeiter, Auftragnehmer und Partner
- 1.3 Integrität und ethische Verpflichtungen
- 1.4 Übereinstimmung mit den Unternehmenswerten

#### Abschnitt 2: Verhältnis des Kodex zu Gesetzen, Verordnungen und GPT-Richtlinien

- 2.1 Rolle von Führung und Management
- 2.2 Einhaltung von Gesetzen und Vorschriften
- 2.3 Meldung von Verstößen und Schutz vor Vergeltungsmaßnahmen
- 2.4 Rahmenwerk für Unternehmensführung und Konformität

#### Abschnitt 3: Verhalten am Arbeitsplatz

- 3.1 Gesundheits-, Sicherheits- und Schutzstandards
- 3.2 Diskriminierung, Belästigung oder Respektlosigkeit

#### Abschnitt 4: Geschäftsintegrität

- 4.1 Interessenkonflikte
- 4.2 Genaue Finanz- und Betriebstaufzeichnungen
- 4.3 Nutzung und Schutz von Unternehmensvermögen
- 4.4 Schutz des geistigen Eigentums von GPT
- 4.5 Verantwortungsvoller Umgang mit künstlicher Intelligenz
- 4.6 Datenschutz und Cybersicherheit
- 4.7 Richtlinien für Kommunikation und soziale Medien
- 4.8 Geldwäschebekämpfung

- 4.9 Bekämpfung von Bestechung und Korruption

## **Abschnitt 5: Kunden- und Marktbeziehungen**

- 5.1 Produktqualität
- 5.2 Fairer Wettbewerb und Einhaltung des Kartellrechts
- 5.3 Standards für die Vergabe öffentlicher Aufträge
- 5.4 Internationaler Handel und Exportkontrollen

## **Abschnitt 6: Zusammenarbeit mit Lieferanten und Dritten**

- 6.1 Ethische Beziehungen zu Lieferanten
- 6.2 Geschenke, Bewirtung und Gastfreundschaft
- 6.3 Menschenrechte und Arbeitspraktiken
- 6.4 Philanthropie
- 6.5 Ökologische Nachhaltigkeit
- 6.6 Konfliktmineralien

## **Abschnitt 7: Politisches und bürgerschaftliches Engagement**

- 7.1 Richtlinien für politische Aktivitäten

## **Abschnitt 8: Richtlinienverwaltung**

- 8.1 Verweis auf unterstützende Richtlinien und Verfahren
- 8.2 Ressourcen für Beratung und Unterstützung
- 8.3 Überprüfung und Aktualisierung der Richtlinien
- 8.4 Fortführung und Änderung

## 1. ZWECK UND UMFANG

### 1.1 Zweck des Verhaltenskodex

**Grain & Protein Technologies („GPT“)** ist ein weltweit führender Entwickler, Hersteller und Vermarkter von zuverlässigen, langlebigen und innovativen Ausrüstungslösungen für die Getreide-, Saatgut-, Geflügel-, Eier- und Schweineproduktion. Das Unternehmen präsentiert sich am Markt mit seinem starken Portfolio an branchenführenden Marken: GSI, Cumberland, AP, Tecno, Cimbria, Aerotech, Reventa und Euroemme. Mit seinem Unternehmenszweck „Die Welt besser ernähren“ legt GPT den Schwerpunkt auf die Weiterentwicklung intelligenter Technologien und das Angebot innovativer technischer Lösungen, um Landwirten und Führungskräften in der Agrarwirtschaft zu mehr Produktivität und Rentabilität auf nachhaltige Weise zu verhelfen. Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, leistungsstarke Lösungen anzubieten, die die Maschinenauslastung maximieren und gleichzeitig den Energieverbrauch sowie die Umweltbelastung minimieren.

Vor diesem Hintergrund legt dieser Verhaltenskodex (im Folgenden „**Kodex**“) gemeinsame ethische Standards fest, die sicherstellen, dass alle, die im Namen von GPT handeln, unter allen Umständen mit Integrität, Transparenz und Verantwortungsbewusstsein handeln. Durch die Befolgung dieser Grundsätze möchte GPT Verhaltensweisen verhindern, die seinen Geschäftspartnern, seinem Ruf, seinen Stakeholdern oder den Gemeinschaften, in denen das Unternehmen tätig ist, schaden könnten.

Zusätzlich zu diesem Kodex hat GPT eine Reihe von Unternehmensrichtlinien, internen Verfahren und betrieblichen Prozessen eingeführt, die die Grundsätze des Kodex ergänzen und in sich vereinen. Der Kodex sollte in Verbindung mit den Richtlinien von GPT ausgelegt und angewendet werden, um Einheitlichkeit und Kohärenz auf allen Ebenen der Organisation zu gewährleisten. Diese Richtlinien sind ein wesentlicher Bestandteil des Unternehmensführungssystems von GPT und stehen den Mitarbeitern auf dem GPT HUB oder auf Anfrage zur Verfügung.

### 1.2 Anwendbarkeit auf Mitarbeiter, Auftragnehmer und Partner

Der Kodex gilt für alle Führungskräfte, Vorstandsmitglieder und Mitarbeiter der GPT-Unternehmen. Die Einhaltung des Kodex ist ein wesentlicher Bestandteil der Geschäftstätigkeit von GPT sowie der Beziehung zwischen GPT und seinen Mitarbeitern.

Die Nichteinhaltung einer der in diesem Verhaltenskodex festgelegten Bestimmungen kann gemäß geltendem Recht zu Disziplinarmaßnahmen führen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die Kündigung.

GPT kann Beratern, Beauftragten, Handelsvertretern, Vertriebspartnern, Lieferanten, Auftragnehmern oder Subunternehmern eine Kopie dieses Kodex zur Verfügung stellen und sie dazu verpflichten oder dazu auffordern, die entsprechenden Bestimmungen einzuhalten. Sollte ein solcher Dritter die in diesem Kodex festgelegten Grundsätze nicht einhalten, kann GPT geeignete Maßnahmen ergreifen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die Beendigung der Geschäftsbeziehung.

Dieser Kodex allein dient nicht dazu, ausdrückliche oder stillschweigende vertragliche Rechte oder Pflichten zu begründen, und begründet diese auch nicht; er ändert nichts am freiwilligen oder sonstigen geltenden Arbeitsverhältnis, soweit dies gesetzlich zulässig ist.

### 1.3 Integrität und ethische Verpflichtungen

Wir sind als Einzelpersonen und als Unternehmen erfolgreich, wenn wir uns die Zeit nehmen, voneinander zu lernen, unterschiedlichen Standpunkten Gehör zu schenken und einander mit gegenseitigem Respekt zu begegnen. Jeder ist dafür verantwortlich, dazu beizutragen, dass es am Arbeitsplatz nicht zu Diskriminierung, Belästigung, Einschüchterung und anderem missbräuchlichen Verhalten kommt. Dazu gehört, dass beobachtete Fälle unangemessenen Verhaltens unverzüglich einem Vorgesetzten, der Personalabteilung oder der Rechts- und Compliance-Abteilung gemeldet werden, ohne Angst vor Vergeltungsmaßnahmen haben zu müssen. Von jedem Einzelnen wird erwartet, dass er integer handelt und sich der Auswirkungen seines Verhaltens und seiner Äußerungen auf andere bewusst ist.

### 1.4 Übereinstimmung mit den Unternehmenswerten

Die grundlegenden Werte von GPT – Integrität, Transparenz, kontinuierliches Lernen und das Engagement für den Erfolg unserer Kunden – erfordern, dass alle Aktivitäten nach den höchsten ethischen Standards durchgeführt werden. Jeder Einzelne ist verpflichtet, bei der Erfüllung seiner Aufgaben sowie im gesamten Umgang mit Kollegen, Kunden und Partnern ethisches und professionelles Verhalten an den Tag zu legen.

## 2. VERHÄLTNIS DES KODEX ZU GESETZEN, VERORDNUNGEN UND GPT-RICHTLINIEN

### 2.1 Rolle von Führung und Management

Die Führung spielt eine entscheidende Rolle bei der Gestaltung und Einhaltung eines Kodex, indem sie den ethischen Maßstab für die gesamte Organisation vorgibt. Führungskräfte sind dafür verantwortlich, die im Kodex dargelegten Werte und Verhaltensweisen vorzuleben und sicherzustellen, dass die Erwartungen klar kommuniziert und konsequent durchgesetzt werden. Sie fördern eine Kultur der Integrität, indem sie Transparenz, Verantwortlichkeit und einen offenen Dialog unterstützen und die Mitarbeiter dazu ermutigen, ihre Meinung zu äußern, ohne Vergeltungsmaßnahmen befürchten zu müssen. Durch regelmäßige Schulungen, Überwachung und Aktualisierungen der Richtlinien stellt die Führungsebene sicher, dass der Kodex relevant und wirksam bleibt. Letztendlich stärkt ihr Bekenntnis zu ethischen Standards das Vertrauen, fördert eine verantwortungsvolle Entscheidungsfindung und festigt den Ruf der Organisation.

## 2.2 Einhaltung von Gesetzen und Vorschriften

GPT erkennt die Gesetze, Vorschriften und Bestimmungen in allen Ländern, in denen das Unternehmen tätig ist, als grundlegendes Prinzip an, hält diese ein und achtet sie. Alle Vorstandsmitglieder, Führungskräfte, Mitarbeiter und Dritten, mit denen GPT geschäftlich zu tun hat, sind verpflichtet, sich gewissenhaft über die für ihre Tätigkeit geltenden Gesetze und Vorschriften zu informieren, alle geltenden rechtlichen Rahmenbedingungen einzuhalten und jegliche Handlungen zu unterlassen, die gegen das Gesetz verstoßen könnten.

Dieser Kodex legt die Grundsätze fest, die das Geschäftsverhalten von GPT an allen Standorten regeln. Sollten lokale Bräuche, Gesetze oder Vorschriften von den Bestimmungen dieses Kodex abweichen, ist der Standard anzuwenden, der den höchsten ethischen Anspruch erfüllt. Es kann Fälle geben, in denen die Gesetzgebung zweier oder mehrerer Länder miteinander in Konflikt steht. In solchen Fällen wenden Sie sich bitte an die Rechts- und Compliance-Abteilung von GPT, um die geeignete Vorgehensweise zu ermitteln.

## 2.3 Meldung von Verstößen und Schutz vor Vergeltungsmaßnahmen

Auch wenn dieser Kodex und die Richtlinien von GPT als Leitfaden dienen, ersetzen sie nicht eine fundierte Entscheidungsfindung. Sollte der Kodex eine bestimmte Angelegenheit oder Frage nicht behandeln, wird von den Einzelnen erwartet, dass sie bei der Festlegung einer angemessenen Vorgehensweise ihr Urteilsvermögen und ihren gesunden Menschenverstand einsetzen. In solchen Momenten ist es unerlässlich, inne zu halten und nachzudenken, bevor man weitermacht.

Situationen, die unangemessen erscheinen, regulatorische oder ethische Bedenken aufwerfen, gegen Unternehmensrichtlinien verstoßen oder ein sonstiges Risiko für GPT, seine Mitarbeiter oder Geschäftspartner darstellen, sollten unverzüglich gemeldet werden. Schweigen kann dazu führen, dass sich Probleme verschärfen. Eine ehrliche, genaue und zeitnahe Meldung trägt dazu bei, GPT, den Arbeitsplatz, die Kollegen und die breitere Gemeinschaft zu schützen. Die

Einhaltung dieses Kodexes ist eine gemeinsame Verantwortung, und seine Werte werden durch das Handeln aller Mitglieder der Organisation gestärkt.

GPT setzt sich dafür ein, Personen zu unterstützen, die Bedenken äußern oder bei deren Klärung helfen. Darüber hinaus wird von den Mitarbeitern erwartet, dass sie bekannte oder vermutete Verstöße gegen diesen Kodex, geltendes Recht oder die Richtlinien von GPT unverzüglich melden; eine Unterlassung oder ein Versäumnis in dieser Hinsicht kann selbst als Verstoß gegen diesen Kodex angesehen werden. Von allen Mitarbeitern wird erwartet, dass sie bei internen Untersuchungen, Audits oder Befragungen, die von GPT oder in dessen Auftrag durchgeführt werden, uneingeschränkt, ehrlich und in gutem Glauben kooperieren. Eine mangelnde Kooperationsbereitschaft kann ebenfalls einen Verstoß gegen diesen Kodex darstellen. Um die Integrität von Untersuchungen zu wahren, kann GPT verlangen, dass Informationen im Zusammenhang mit einer Untersuchung unter Beachtung der geltenden Rechtsvorschriften und der gesetzlichen Rechte der Mitarbeiter vertraulich behandelt werden.

GPT untersagt strengstens Vergeltungsmaßnahmen gegen Personen, die in gutem Glauben einen mutmaßlichen Verstoß gegen Gesetze, diesen Kodex oder die Richtlinien von GPT melden oder diesbezügliche Informationen bereitstellen. Jede Vergeltungsmaßnahme hat disziplinarische Konsequenzen zur Folge, die bis hin zur Kündigung des Arbeitsverhältnisses reichen können, ohne darauf beschränkt zu sein. Weitere Ressourcen finden Sie in Abschnitt 8.2.

## 2.4 Rahmenwerk für Unternehmensführung und Konformität

GPT übt seine Tätigkeiten mit der Professionalität aus, die seine Verantwortung erfordert, und ist bestrebt, die Unternehmensziele zu erreichen, wobei es gewissenhaft und nach Treu und Glauben handelt und sich an allen Standorten, an denen das Unternehmen und seine verbundenen Unternehmen tätig sind, strikt an die geltenden Gesetze und Vorschriften hält.

## 3. VERHALTEN AM ARBEITSPLATZ

### • 3.1 Gesundheits-, Sicherheits- und Schutzstandards

Die Gesundheit und Sicherheit aller Mitarbeiter sowie der Besucher einer GPT-Einrichtung hat für das Unternehmen höchste Priorität. Die Mitarbeiter müssen ihre Aufgaben in vollem Umfang wahrnehmen; daher ist der Konsum, der Besitz, die Weitergabe oder der Einfluss von illegalen Drogen oder Alkohol am Arbeitsplatz untersagt. Die Mitarbeiter sind verpflichtet, die Einnahme von verschreibungspflichtigen oder rezeptfreien Medikamenten offenzulegen, die das Urteilsvermögen, die Aufmerksamkeit oder die Fähigkeit zur sicheren Ausübung der Arbeit beeinträchtigen könnten. Mitarbeiter dürfen keine sicherheitsrelevanten Aufgaben ausführen, wenn sie unter dem Einfluss von Alkohol oder Drogen stehen. Die Nichteinhaltung dieser Vorschriften kann, soweit dies nach geltendem Recht zulässig ist, zu Disziplinarmaßnahmen bis

hin zur Kündigung des Arbeitsverhältnisses führen. Angaben zum Medikamentenkonsum werden vertraulich und in Übereinstimmung mit den geltenden Datenschutz- und Behindertengesetzen behandelt.

Gewalt am Arbeitsplatz, einschließlich Drohungen oder Gewalttaten jeglicher Art, ist strengstens untersagt. Der Besitz von Schusswaffen oder anderen Gegenständen, die zur Zufügung von Schaden bestimmt sind, ist ebenfalls im Rahmen der geltenden Rechtsvorschriften so weit wie möglich untersagt. Alle beobachteten oder vermuteten Bedrohungen, gewalttätigen Verhaltensweisen oder unerlaubten Gegenstände müssen unverzüglich einem Vorgesetzten, der Personalabteilung, der Arbeitsschutzabteilung, der Hotline oder den örtlichen Strafverfolgungsbehörden gemeldet werden.

### **3.2 Diskriminierung, Belästigung oder Respektlosigkeit**

GPT duldet kein respektloses Verhalten, keine Diskriminierung und keine unrechtmäßige Belästigung, einschließlich verbaler Übergriffe, unerwünschter Annäherungsversuche oder anderer ausgrenzender Praktiken. GPT hält sich an alle geltenden Gesetze und Vorschriften zur Chancengleichheit am Arbeitsplatz und verbietet die Diskriminierung von Personen oder Gruppen aufgrund von Rasse, Hautfarbe, Religion, Geschlecht, Geschlechtsidentität, Geschlechtsausdruck, sexueller Orientierung, nationaler Herkunft, ethnischer Zugehörigkeit, Alter, Behinderung, Veteranen- oder Militärstatus, Schwangerschaft, Geburt oder damit verbundenen gesundheitlichen Umständen, genetischen Informationen, Familienstand oder anderen durch geltendes Recht geschützten Merkmalen.

## **4. GESCHÄFTSINTEGRITÄT**

### **4.1 Interessenkonflikte**

Von allen Mitarbeitern wird erwartet, dass sie ihre Aufgaben mit Integrität erfüllen. Situationen, in denen persönliche Interessen – seien sie direkter oder indirekter Art – im Widerspruch zu den Interessen von GPT stehen, sind zu vermeiden. Schon der Anschein eines Konflikts kann das Vertrauen untergraben und die Entscheidungsfindung beeinträchtigen. Jeder Einzelne ist verpflichtet, seine Arbeit für GPT effektiv und objektiv zu verrichten. Dementsprechend sollten Einzelpersonen jegliche Situationen oder Handlungen vermeiden, die zu einem Interessenkonflikt oder dem Anschein eines solchen führen könnten.

Ein tatsächlicher oder scheinbarer Interessenkonflikt kann auf vielfältige Weise entstehen, unter anderem in folgenden Fällen:

- Finanzielle Interessen: Besitz von Anteilen oder sonstigen Beteiligungen an einem Wettbewerber oder an einem Unternehmen, mit dem GPT eine Geschäftsbeziehung unterhält oder eine solche in Erwägung zieht;
- Nebentätigkeiten: Die Aufrechterhaltung geschäftlicher, finanzieller oder sonstiger Beziehungen zu Dritten, sofern diese die Fähigkeit beeinträchtigen, den Verpflichtungen gegenüber GPT nachzukommen;
- Familiäre Beziehungen: Vetternwirtschaft oder Begünstigung bei Beschäftigungsentscheidungen (z. B. Einstellungen, Beförderungen oder Zuweisungen) oder geschäftlichen Transaktionen (z. B. Lieferantenauswahl oder Vertragsabschlüsse), an denen unmittelbare Familienangehörige (z. B. Ehepartner, Lebenspartner, Eltern, Geschwister, Kinder oder Schwiegereltern) beteiligt sind, ohne dass dies vor der Durchführung solcher Maßnahmen unverzüglich schriftlich einem Vorgesetzten, der Personalabteilung oder der Rechts- und Compliance-Abteilung offengelegt wird. Alle potenziellen Interessenkonflikte müssen offengelegt werden, um tatsächliche oder vermeintliche Befangenheit zu vermeiden;
- Vertrauliche Informationen: Die Nutzung vertraulicher, geschäftlicher oder geschützter Informationen von GPT, die im Rahmen der Arbeit mit oder für GPT oder anderweitig durch Gespräche oder Beobachtungen im Zusammenhang mit GPT-Mitarbeitern oder Dritten, die in Geschäftsbeziehungen mit GPT stehen, erlangt wurden;
- Beschäftigungsverhältnis: Die Tätigkeit als Angestellter, Direktor, leitender Angestellter, Partner, Beauftragter oder Berater bei einem aktuellen oder potenziellen Wettbewerber, Lieferanten oder Kunden, sofern eine solche Tätigkeit die Erfüllung der Verpflichtungen gegenüber GPT beeinträchtigen könnte. Dazu gehören „Nebenbeschäftigungen“ oder die Erbringung von Dienstleistungen für ein anderes Unternehmen in der Funktion als leitender Angestellter, Vorstandsmitglied, Mitarbeiter, Beauftragter, Vertreter oder Berater, sofern die Ausübung dieser Tätigkeit die Erfüllung der Pflichten bei GPT beeinträchtigen könnte;
- Nutzung von GPT-Ressourcen: Einsatz von Arbeitszeit oder GPT-Ressourcen für Tätigkeiten, die nicht im Zusammenhang mit der eigenen Funktion bei GPT stehen;
- Einflussnahme auf Entscheidungen: Die Beeinflussung oder der Versuch der Beeinflussung von Geschäftstransaktionen zwischen GPT und einem anderen Unternehmen, an dem man ein direktes oder indirektes finanzielles Interesse hat;
- Geschenke und Bewirtung: Die Annahme oder Gewährung von nicht genehmigten Geschenken, Gefälligkeiten, Bewirtungen oder sonstigen Wertgegenständen, die geschäftliche Entscheidungen beeinflussen könnten oder den Anschein erwecken könnten, diese zu beeinflussen;
- Persönlicher Nutzen: Die Nutzung von Möglichkeiten, die sich aus der eigenen Position bei GPT ergeben, um persönliche Vorteile zu erlangen.

Transparenz ist für den Umgang mit potenziellen Interessenkonflikten von entscheidender Bedeutung. Es dürfen keine Maßnahmen in Bezug auf einen potenziellen Interessenkonflikt ergriffen werden, solange dieser nicht vollständig offengelegt und vom Vorgesetzten der

betreffenden Person, der Personalabteilung oder der Rechts- und Compliance-Abteilung geprüft wurde und entsprechende Anweisungen oder eine Genehmigung erteilt wurden. Indem sie potenzielle Interessenkonflikte sofort ansprechen, tragen die Mitarbeiter dazu bei, den Ruf von GPT als ehrliches, integriertes und fair handelndes Unternehmen zu stärken.

In vielen Fällen werden die Interessen, Beziehungen oder Transaktionen möglicherweise nicht als nachteilig für GPT angesehen, und es kann den Betroffenen gestattet werden, diese zu verfolgen; jedoch ermöglicht Transparenz vor dem Ergreifen jeglicher Maßnahmen allen Beteiligten, die für die Interessen von GPT beste Entscheidung zu treffen.

## 4.2 Genaue Finanz- und Betriebsaufzeichnungen

GPT verlangt, dass alle Finanz- und Buchhaltungsunterlagen gemäß den allgemein anerkannten Rechnungslegungsgrundsätzen genau, vollständig und transparent geführt werden. Keine Eintragung darf die wahre Natur einer GPT-Transaktion absichtlich verschleiern oder verbergen. Die Mitarbeiter müssen die folgenden Richtlinien einhalten, um die Integrität der Finanzberichterstattung und der Geschäftsabläufe zu gewährleisten:

- Es dürfen zu keinem Zweck nicht offengelegte, nicht erfasste oder „nicht verbuchte Gelder“ oder Vermögenswerte geschaffen werden.
- Es dürfen keine falschen oder fiktiven Buchungen vorgenommen oder irreführende Berichte erstellt werden; alle Buchungen müssen die betreffenden Transaktionen genau und wahrheitsgetreu wiedergeben.
- Zahlungen dürfen nur für tatsächlich erbrachte Dienstleistungen oder gelieferte Produkte erfolgen; falsche oder fiktive Rechnungen dürfen nicht beglichen werden.
- Ein Dokument wird nur mit dem tatsächlichen Datum der Unterzeichnung datiert, es sei denn, auf der Vorderseite des Dokuments ist eindeutig vermerkt, dass das Datum als „gültig ab“ einem anderen Datum anzusehen ist. Solche Datumsangaben müssen von der Rechts- und Compliance-Abteilung geprüft werden, um die Einhaltung der rechtlichen und finanziellen Berichtsstandards sicherzustellen.
- Geschäftliche Ausgaben, die ordnungsgemäß im Rahmen der Geschäftstätigkeit von GPT angefallen sind, müssen unverzüglich, genau und vollständig in Spesenabrechnungen dokumentiert werden, wobei die Art der gemeldeten Ausgaben klar zu unterscheiden ist.

Jeder Verdacht auf einen Verstoß gegen die Vorschriften zur Buchführung oder zur Führung von Finanzunterlagen muss einem Vorgesetzten, der Personalabteilung, der Hotline oder der Abteilung für Recht und Compliance per E-Mail an [GPTCompliance@grainproteintech.com](mailto:GPTCompliance@grainproteintech.com) gemeldet werden.

Eine solide Verwaltung der Barmittel und Konten von GPT ist ebenfalls unerlässlich, um Bestechung, Schmiergeldzahlungen und andere illegale Zahlungen zu verhindern. Die Mitarbeiter

müssen sich an die geltenden Richtlinien zur Bekämpfung von Bestechung und Korruption halten und darüber hinaus die folgenden Anforderungen erfüllen:

- Alle Bankkonten, auf denen sich GPT-Gelder befinden, mit Ausnahme von Konten, die auf den Namen von Verwaltern von Portokassen laufen, sollten auf den Namen der jeweiligen GPT-Tochtergesellschaft unter deren offizieller Firmenbezeichnung eingerichtet und geführt werden.
- Alle Transaktionen, die GPT-Mittel betreffen, sollten in den Büchern und Aufzeichnungen von GPT eindeutig ausgewiesen werden.
- GPT sollte keine Barmittel in einer Höhe vorhalten, die über das für den normalen Geschäftsbetrieb angemessene Maß hinausgeht. Im Rahmen seiner Geschäftstätigkeit erstellt GPT eine Vielzahl von Unterlagen und Dokumenten, die allen Richtlinien zur Unterlagenverwaltung entsprechen müssen. Solche Aufzeichnungen können bei behördlichen Prüfungen, zur Erfüllung gesetzlicher Vorschriften, bei Ermittlungen oder in Gerichtsverfahren von entscheidender Bedeutung sein. Den Mitarbeitern ist es untersagt, Unterlagen von GPT in unzulässiger Weise zu verändern oder zu vernichten; sie müssen alle geltenden Richtlinien und Verfahren zur Aufbewahrung von Unterlagen einhalten. GPT kann eine „gesetzliche Aufbewahrungspflicht“ oder ein „Beweissicherungsverfahren“ erlassen, wodurch die Aussetzung von Richtlinien und Verfahren zur Unterlagenverwaltung erforderlich wird. Eine solche Aussetzung erfolgt auf Anweisung der Rechts- und Compliance-Abteilung.

### 4.3 Nutzung und Schutz von Unternehmensvermögen

Die Mitarbeiter von GPT tragen gemeinsam die Verantwortung dafür, das ihnen von GPT anvertraute Eigentum und die ihnen anvertrauten Mittel zu schützen und ordnungsgemäß zu verwalten. GPT ermutigt seine Mitarbeiter, bei ihrer Arbeit kostenbewusst zu handeln und kontinuierlich nach Möglichkeiten zu suchen, die Leistung zu steigern und gleichzeitig die Kosten zu senken.

Auch wenn eine gelegentliche private Nutzung von GPT-Eigentum erforderlich sein kann, wie beispielsweise die private Nutzung von Kommunikationssystemen, sollten Mitarbeiter die private Nutzung von GPT-Eigentum – einschließlich Büromaterial, Ausrüstung, Computern und Fahrzeugen – grundsätzlich vermeiden. GPT-Eigentum darf nicht zum persönlichen Vorteil genutzt oder verkauft, verliehen oder verschenkt werden, unabhängig von seinem Zustand oder Wert, es sei denn, es liegt eine ausdrückliche Genehmigung vor.

### 4.4 Schutz des geistigen Eigentums von GPT

Das geistige Eigentum von GPT gehört zu den wertvollsten Vermögenswerten des Unternehmens und bildet die Grundlage für Produktinnovationen zugunsten seiner Kunden. Jeder Mitarbeiter ist

daher verpflichtet, alle Gesetze und Vorschriften zum Schutz geistigen Eigentums sowie alle von GPT geforderten Vereinbarungen einzuhalten und den Schutz sowie die ordnungsgemäße Nutzung des geistigen Eigentums von GPT sicherzustellen. Ebenso wird von allen Mitarbeitern erwartet, dass sie die Rechte an geistigem Eigentum Dritter, einschließlich der Wettbewerber von GPT, respektieren.

#### 4.5 Verantwortungsvoller Umgang mit künstlicher Intelligenz

Der verantwortungsvolle Einsatz künstlicher Intelligenz (KI) ist ein wesentlicher Bestandteil unserer Geschäftstätigkeit und spiegelt als neuartiges Instrument unser Engagement für ethische Innovation und Datenintegrität wider. Die Mitarbeiter müssen zugelassene KI-Tools auf transparente Weise einsetzen und dabei sicherstellen, dass die Ergebnisse korrekt und unvoreingenommen sind und mit den Werten des Unternehmens im Einklang stehen. Dazu gehören der Schutz sensibler Daten, die Vermeidung irreführender oder manipulativer Anwendungen sowie die Beibehaltung der menschlichen Kontrolle bei der Entscheidungsfindung. Jede Nutzung von KI muss den geltenden Gesetzen, internen Richtlinien und Vorgaben entsprechen. Jeder Einsatz von KI für rechtliche, finanzielle, sicherheitsrelevante oder arbeitsrechtliche Entscheidungen sowie deren Nutzung muss vorab von der Rechts- und Compliance-Abteilung genehmigt werden. Durch die Einhaltung dieser Praktiken und die regelmäßige Überprüfung von KI-Anwendungen auf ethische, rechtliche, sicherheitsrelevante und sonstige Risiken stärken wir das Vertrauen, die Verantwortlichkeit und eine verantwortungsvolle Innovation in unserem gesamten Unternehmen.

#### 4.6 Datenschutz und Cybersicherheit

GPT verpflichtet sich, die Privatsphäre und Vertraulichkeit aller Mitarbeiter, Kunden, Lieferanten und sonstigen Geschäftspartner zu wahren und zu schützen und sicherzustellen, dass Informationen ausschließlich für legitime geschäftliche Zwecke und unter Einhaltung aller geltenden Gesetze und Vorschriften verwendet werden. Mitarbeiter werden aufgefordert, die [Datenschutzrichtlinie von GPT](#) zu konsultieren, um detailliertere Informationen zu Datenschutzpraktiken und -verpflichtungen zu erhalten.

Cybersicherheit ist ein wesentlicher Bestandteil unseres Kodex und spiegelt unser Engagement für den Schutz sensibler Daten, Systeme und digitaler Ressourcen wider. Von allen Mitarbeitern wird erwartet, dass sie die bewährten Verfahren im Bereich der Informationssicherheit einhalten, darunter den Schutz von Passwörtern, die Verhinderung unbefugten Zugriffs, die unverzügliche Meldung verdächtiger Aktivitäten sowie die Einhaltung der Protokolle zur Reaktion auf Vorfälle im Falle einer möglichen Sicherheitsverletzung. Die strikte Einhaltung von Datenschutzgesetzen und internen Richtlinien ist unerlässlich, um Datenschutzverletzungen zu verhindern und die Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit von Informationen zu gewährleisten. Indem wir in

unserem digitalen Verhalten stets wachsam und verantwortungsbewusst handeln, tragen wir dazu bei, das Vertrauen und die Widerstandsfähigkeit im gesamten Unternehmen zu stärken.

#### **4.7 Richtlinien für Kommunikation und soziale Medien**

Von den Mitarbeitern wird erwartet, dass sie soziale Medien verantwortungsbewusst nutzen und dabei die Werte von GPT, nämlich Respekt, Integrität und Transparenz, widerspiegeln. Zu den verbotenen Handlungen zählen die Weitergabe vertraulicher Informationen, die falsche Darstellung von GPT sowie diskriminierendes, belästigendes, diffamierendes, feindseliges oder beleidigendes Verhalten, das dem Ruf oder der Arbeitskultur von GPT schaden könnte.

Wenn Sie über berufliche Themen sprechen, sollten Sie Ihre Zugehörigkeit klar angeben und den Eindruck einer offiziellen Unterstützung durch GPT vermeiden, sofern Sie nicht dazu ermächtigt sind. Nur autorisierte Sprecher dürfen im Namen von GPT mit den Medien, Investoren oder Analysten kommunizieren. Alle Medienanfragen oder externen Anfragen bezüglich GPT sind an die zuständige Kommunikationsabteilung oder die Abteilung für Recht und Compliance weiterzuleiten. Keine Bestimmung in diesem Abschnitt soll das Recht der Arbeitnehmer auf rechtlich geschützte kollektive Maßnahmen oder andere durch geltende Arbeits- und Beschäftigungsgesetze geschützte Rechte einschränken oder beeinträchtigen.

#### **4.8 Geldwäschebekämpfung**

GPT tätigt Geschäfte ausschließlich mit seriösen Kunden, die legitime Geschäftstätigkeiten ausüben und über Mittel aus rechtmäßigen Quellen verfügen. GPT verpflichtet sich uneingeschränkt zur Einhaltung aller weltweiten Gesetze zur Bekämpfung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung, einschließlich der Einhaltung der OFAC-Vorschriften und ähnlicher Gesetze und Vorschriften. Jede Beteiligung an Geldwäsche, sei es wissentlich oder unwissentlich, untergräbt den Ruf von GPT als integriertes Unternehmen und setzt sowohl die betroffenen Personen als auch GPT erheblichen zivil- und strafrechtlichen Sanktionen aus.

GPT tätigt keine Geschäfte mit Personen oder Organisationen, die geltenden Sanktionen unterliegen oder auf Listen mit eingeschränkten Parteien aufgeführt sind. Die Mitarbeiter müssen alle Anforderungen hinsichtlich der Überprüfung, der Sorgfaltspflicht und der Eskalation im Zusammenhang mit Sanktionen und von Beschränkungen betroffenen Parteien einhalten.

#### **4.9 Bekämpfung von Bestechung und Korruption**

GPT verfolgt eine strenge Richtlinie, die Bestechung und Korruption in jeglicher Form, zu jeder Zeit und gegenüber jeder Person, unabhängig davon, ob diese im privaten oder öffentlichen Sektor tätig ist, untersagt. Dazu gehören ein Verbot von Schmiergeldzahlungen sowie die Verpflichtung zur genauen Erfassung aller Zahlungen, um unzulässige Transaktionen zu verhindern. Verstöße

gegen diese Gesetze zur Bekämpfung von Bestechung und Korruption können zu schwerwiegenden rechtlichen Sanktionen und Reputationsschäden führen, selbst in Ländern, in denen solche Praktiken als üblich gelten mögen.

Dieses Verbot gilt auch für alle Dritten, die im Namen von GPT handeln, wie beispielsweise Auftragnehmer, Subunternehmer, Vertreter, Händler, Vertriebshändler und Lieferanten. Die Mitarbeiter sind verpflichtet, bei der Auswahl dieser Partner die gebotene Sorgfalt walten zu lassen, um unter anderem die Einhaltung der Gesetze zur Bekämpfung von Bestechung und Korruption sicherzustellen.

## **5. KUNDEN- UND MARKTBEZIEHUNGEN**

### **5.1 Produktqualität**

Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, zuverlässige, langlebige und innovative Lösungen zu entwickeln, herzustellen und zu liefern, auf die sich unsere Kunden verlassen können, um ihre Arbeit einfacher, schneller und produktiver zu gestalten. GPT hebt sich durch Integrität in all seinen Handlungen von der Konkurrenz ab und vereint branchenführende Marken, fundierte landwirtschaftliche Erfahrung und zukunftsweisende Technologie, um Landwirten und Managern in der Agrarwirtschaft dabei zu helfen, ihre Produktivität zu steigern, ihre Erzeugnisse zu schützen und für ihre Tiere zu sorgen.

Jedes Teammitglied ist dafür verantwortlich, sicherzustellen, dass unsere Produkte sicher und zuverlässig sind und die Standards unserer Branche erfüllen oder übertreffen. Wir nehmen Marktfeedback aktiv auf, gehen transparent auf Bedenken ein, halten strenge Qualitätskontrollen ein und setzen uns für kontinuierliche Verbesserungen ein. Auf diese Weise stärken wir das Vertrauen, pflegen langfristige Beziehungen und festigen unseren Ruf für Spitzenleistungen auf dem Markt.

### **5.2 Fairer Wettbewerb und Einhaltung des Kartellrechts**

GPT bekennt sich uneingeschränkt zur Wahrung der Grundsätze des fairen Wettbewerbs und zur strikten Einhaltung der Kartellgesetze. Alle Mitarbeiter müssen ihre Geschäftstätigkeit ethisch und unabhängig ausüben und dabei jegliche Vereinbarungen oder Praktiken vermeiden, die den Wettbewerb einschränken könnten, wie beispielsweise Preisabsprachen, Marktaufteilung, Angebotsabsprachen oder die Weitergabe vertraulicher Informationen an Wettbewerber. Diese Handlungen verstoßen nicht nur gegen gesetzliche Vorschriften, sondern untergraben auch das Vertrauen und die Innovationskraft auf dem Markt. Wir erwarten von allen, dass sie im Umgang mit Wettbewerbern, Lieferanten und Partnern auf eine Weise vorgehen, die Transparenz und Integrität fördert. Jeder Verdacht auf einen Verstoß muss unverzüglich der Rechts- und Compliance-Abteilung gemeldet werden.

### 5.3 Standards für die Vergabe öffentlicher Aufträge

Bei der Zusammenarbeit mit staatlichen Stellen verpflichtet sich GPT zur uneingeschränkten Einhaltung aller geltenden Gesetze, Vorschriften, Regeln und vertraglichen Verpflichtungen. Alle Vertreter von GPT sind verpflichtet, bei jeglicher Kommunikation oder sonstigen Aktivitäten mit staatlichen Stellen oder Amtsträgern Folgendes zu beachten:

- Informieren Sie unverzüglich die Abteilung für Recht und Compliance und befolgen Sie alle Anweisungen;
- Sofortige Benachrichtigung der Rechts- und Compliance-Abteilung und Befolgung aller Anweisungen;
- Wahrung der berechtigten Interessen von GPT.

Mitarbeiter müssen die Rechts- und Compliance-Abteilung unter [GPTCompliance@grainproteintech.com](mailto:GPTCompliance@grainproteintech.com) unverzüglich nach Erhalt und vor der Beantwortung einer Auskunftsanfrage einer Regierungs- oder Aufsichtsbehörde informieren, sofern dies nicht gesetzlich untersagt ist.

### 5.4 Internationaler Handel und Exportkontrollen

GPT ist international tätig und muss die einschlägigen internationalen und nationalen Handelsgesetze und -vorschriften einhalten, darunter Export- und Importkontrollen, Sanktionen, Anti-Boycott-Bestimmungen, Handelsembargos und ähnliche Auflagen.

Unabhängig von ihrer jeweiligen Funktion innerhalb von GPT sind alle Mitarbeiter dafür verantwortlich, die Gesetze zur Klassifizierung, Lizenzierung, Endverwendung, zu den Empfängern und zu den Pflichten im Zusammenhang mit den Exporten von GPT einzuhalten und genaue Aufzeichnungen über diese Aktivitäten zu führen.

Sollte ein Mitarbeiter Kenntnis von einer Aufforderung an GPT durch einen Kunden, Lieferanten oder einen anderen Dritten erhalten, sich an wirtschaftlichen Boykotten gegen Länder, Gruppen oder Einzelpersonen zu beteiligen oder diese zu billigen, wenden Sie sich bitte umgehend an die Rechts- und Compliance-Abteilung unter [GPTCompliance@grainproteintech.com](mailto:GPTCompliance@grainproteintech.com).

## 6. ZUSAMMENARBEIT MIT LIEFERANTEN UND DRITTANBIETERN

### 6.1 Ethische Beziehungen zu Lieferanten

Die Beziehungen von GPT zu Anbietern, Lieferanten und Subunternehmern sind für den Geschäftsbetrieb des Unternehmens von entscheidender Bedeutung und müssen auf der Grundlage von Fairness, Transparenz und Integrität gepflegt werden. Alle geschäftlichen Transaktionen müssen den geltenden Gesetzen, Vorschriften und den ethischen Standards von GPT entsprechen. Geschäfte im Zusammenhang mit gefälschten Waren, illegalen Herkunfts- oder Bestimmungsorten oder sonstigen Praktiken, die gegen gesetzliche oder ethische Normen verstoßen, sind strengstens untersagt.

GPT fördert eine wettbewerbsorientierte Beschaffung im größtmöglichen Umfang, wobei es bei der Lieferantenauswahl, den Verhandlungen und der Verwaltung mit der gebotenen Sorgfalt vorgeht und höchste ethische Standards einhält. Die Auswahl von Anbietern, Lieferanten, Auftragnehmern und Subunternehmern muss auf objektiven Kriterien beruhen, wobei Qualität, Preis-Leistungs-Verhältnis und Leistung gegeneinander abzuwägen sind. GPT behält sich das Recht vor, die Einhaltung der Vorschriften durch Lieferanten durch Informationsanfragen, Audits oder Besuche vor Ort zu überprüfen. Eine Nichteinhaltung kann zu Korrekturmaßnahmen oder zur Beendigung der Geschäftsbeziehung führen.

Die angemessene Erhebung und Nutzung von Wettbewerbsinformationen trägt zum Erfolg von GPT bei, doch dürfen Mitarbeiter unter keinen Umständen Geschäftsgeheimnisse oder geschützte Informationen von Wettbewerbern einholen oder annehmen. Solche Angebote oder Fragen zur Rechtmäßigkeit von Wettbewerbsdaten sind unverzüglich einem Vorgesetzten, der Personalabteilung oder der Rechts- und Compliance-Abteilung zu melden.

## 6.2 Geschenke, Bewirtung und Gastfreundschaft

Geschäftliche Entscheidungen von GPT sollten auf objektiven Faktoren wie Qualität, Service und Preis basieren. Die Mitarbeiter sollten sicherstellen, dass Geschenke, Bewirtungen oder Gastfreundschaft ihr Urteilsvermögen nicht beeinflussen oder den Anschein erwecken, es zu beeinflussen. Bescheidene und übliche geschäftliche Höflichkeiten können akzeptabel sein, sofern sie sowohl angemessen als auch angebracht sind. Mitarbeiter müssen sich vor der Übergabe von Geschenken an Dritte, die nicht zu GPT gehören, an die geltende GPT-Richtlinie zur Korruptionsbekämpfung oder an regionale Richtlinien hinsichtlich Schwellenwerten, Genehmigungsverfahren und etwaiger regionaler Abweichungen halten. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Abteilung Legal & Compliance.

## 6.3 Menschenrechte und Arbeitspraktiken

GPT setzt sich mit größtem Engagement für die Achtung der Menschenrechte und die Bekämpfung aller Formen von Sklaverei und Menschenhandel ein. Dieses Engagement beginnt bei den eigenen Geschäftsabläufen von GPT und erstreckt sich über die gesamte globale Lieferkette sowie auf die

Gemeinschaften, in denen die Produkte und Dienstleistungen von GPT verkauft und genutzt werden.

Der Ansatz von GPT orientiert sich an folgenden Grundsätzen:

- Die Ausübung unserer Geschäftstätigkeit in einer Weise, die die Würde und die Rechte aller Menschen achtet.
- Durchführung von Due-Diligence-Prüfungen bei Lieferanten zur Bewertung und Minderung von Menschenrechtsrisiken in der Lieferkette.
- Förderung von Vielfalt, Chancengleichheit und Nichtdiskriminierung in jeglicher Form sowie Schaffung eines Arbeitsumfelds, das frei von unrechtmäßiger Belästigung und Vergeltungsmaßnahmen ist.
- Einhaltung aller geltenden lokalen Gesundheits- und Sicherheitsgesetze und -vorschriften.
- Schaffung eines sicheren Arbeitsumfelds für alle Mitarbeiter.
- Gewährleistung fairer Löhne und Arbeitszeiten, die den lokalen Gesetzen entsprechen und angemessene Grenzen nicht überschreiten; Achtung der Vereinigungsfreiheit und des Rechts auf Tarifverhandlungen.
- Das Verbot von Kinderarbeit, Menschenhandel, Sklaverei und allen anderen Formen von erzwungener oder unfreiwilliger Arbeit.

GPT-Lieferanten müssen alle geltenden Gesetze und Vorschriften einhalten und die Menschenrechte ihrer Mitarbeiter sowie der Gemeinschaften, in denen sie tätig sind, achten. GPT wird wissentlich keine Geschäfte mit Personen oder Organisationen tätigen, die an Menschenrechtsverletzungen beteiligt sind. Mitarbeiter müssen Bedenken hinsichtlich Sicherheit oder Menschenrechten innerhalb von GPT oder in der Lieferkette von GPT unverzüglich einem Vorgesetzten, der Personalabteilung, der Rechts- und Compliance-Abteilung oder über die GPT-Hotline melden.

## 6.4 Philanthropie

GPT hat es sich zum Ziel gesetzt, einen positiven Beitrag zur Welt zu leisten und verantwortungsbewusste Aktivitäten durchzuführen, die den Gemeinschaften, in denen das Unternehmen tätig ist, zugutekommen. GPT kann finanzielle Mittel, Zeit, Fachwissen oder Sachspenden zur Unterstützung gemeinnütziger Zwecke bereitstellen. Die Mitarbeiter werden dazu ermutigt, sich mit den zahlreichen gemeinnützigen Initiativen, die GPT unterstützt, vertraut zu machen und, falls sie dies wünschen, sich daran zu beteiligen; eine Verpflichtung besteht jedoch nicht. Direkte Spenden für gemeinnützige Zwecke bedürfen der Genehmigung durch die Rechts- und Compliance-Abteilung.

## 6.5 Ökologische Nachhaltigkeit

GPT bekennt sich zur ökologischen Nachhaltigkeit und zu den allgemeinen ESG-Grundsätzen als grundlegende Elemente einer verantwortungsvollen Unternehmensführung. Wir setzen uns dafür ein, unsere Auswirkungen auf die Umwelt durch ressourcenschonende Praktiken, die Einhaltung geltender Umweltsetze und -vorschriften sowie kontinuierliche Bemühungen zur Förderung und Stärkung einer nachhaltigen Landwirtschaft so gering wie möglich zu halten. Dazu gehört auch, dass wir uns in den Gemeinschaften, in denen wir tätig sind, auf die Reduzierung der CO<sub>2</sub>-Emissionen sowie auf den sparsamen Umgang mit Wasser und Energie konzentrieren. Dieser Ansatz umfasst auch die Minimierung der Verwendung gefährlicher Stoffe, die Einholung der erforderlichen Umweltgenehmigungen sowie die Ermittlung meldepflichtiger Stoffe in Übereinstimmung mit den geltenden Vorschriften. Im Zuge der Weiterentwicklung unseres ESG-Rahmenwerks werden wir unsere Strategien kontinuierlich überprüfen und optimieren, um sie an globale Standards anzupassen. So stellen wir sicher, dass wir unseren Stakeholdern langfristigen Wert bieten und gleichzeitig einen positiven Beitrag zum Schutz unseres Planeten leisten.

## 6.6 Konfliktmineralien

GPT unterstützt Bemühungen zur Beendigung von Gewalt im Zusammenhang mit Konfliktmineralien und hält sich an die geltenden Vorschriften zur verantwortungsvollen Beschaffung. Lieferanten müssen Risiken im Zusammenhang mit der Beschaffung von Mineralien aus Konfliktgebieten bewerten und mindern und dabei für Transparenz in ihren Lieferketten sorgen, sofern solche Mineralien in Produkten verwendet werden, die an GPT geliefert werden.

## 7. POLITISCHES UND BÜRGERLICHES ENGAGEMENT

### 7.1 Richtlinien für politische Aktivitäten

Politische Spenden und Lobbyarbeit unterliegen strengen Vorschriften und können besonderen gesetzlichen Anforderungen unterliegen. Jeder Geschäftsbereich, der eine politische Spende, die Beauftragung eines Lobbyisten oder die Ausübung von Lobbyarbeit in Betracht zieht, muss sich zuvor mit dem leitenden Vizepräsidenten für globale Finanzen (oder einer von ihm benannten Person) sowie der Rechts- und Compliance-Abteilung abstimmen.

GPT ermutigt seine Mitarbeiter – die dabei ausschließlich in ihrer Eigenschaft als Privatpersonen, in ihrer Freizeit und unter Einsatz eigener Mittel handeln –, sich in ihren Gemeinden sowie am Wahlprozess auf lokaler, bundesstaatlicher, regionaler und nationaler Ebene zu engagieren. Bei der Ausübung persönlicher politischer oder gemeinnütziger Tätigkeiten gelten folgende Grundsätze:

- Verwenden Sie die Arbeitszeit, das Eigentum, die finanziellen Mittel oder die Ausrüstung von GPT nicht zur Durchführung oder Unterstützung persönlicher Aktivitäten, seien diese politischer oder anderer Art.

- Machen Sie stets deutlich, dass Ihre Ansichten und Handlungen Ihre eigenen sind und nicht die von GPT.
- Wer beabsichtigt, ein öffentliches Amt anzustreben oder anzunehmen, muss seinen Vorgesetzten im Voraus darüber informieren, um zu erörtern, ob mögliche wesentliche Konflikte mit den dienstlichen Pflichten seine Arbeit beeinträchtigen könnten, und gemeinsam mit seinem Vorgesetzten sicherzustellen, dass die beruflichen Aufgaben bei GPT nicht beeinträchtigt werden.
- Es ist den Mitarbeitern untersagt, Kollegen unter Druck zu setzen oder zu zwingen, einen politischen Kandidaten, eine politische Partei oder einen wohltätigen Zweck zu unterstützen.
- Sollten diese Bestimmungen im Widerspruch zu geltendem Recht stehen, hat das geltende Recht Vorrang.

## **8. RICHTLINIENVERWALTUNG**

### **8.1 Verweis auf unterstützende Richtlinien und Verfahren**

GPT unterhält eine Intranetseite mit weiteren Informationen zu diesem Kodex, anderen Richtlinien und Leitfäden sowie zu weiteren Themen im Bereich Ethik und Konformität, welche auf dem GPT Hub abgerufen werden können. Falls Sie keinen Zugriff auf die Intranetseite haben, wenden Sie sich bitte an die Personalabteilung von GPT.

### **8.2 Ressourcen für Beratung und Unterstützung**

Es stehen zahlreiche Ressourcen zur Verfügung, um Fragen zu beantworten und Bedenken hinsichtlich möglicher Verstöße gegen das Gesetz, diesen Kodex oder andere Richtlinien von GPT auszuräumen, darunter:

- Ihr Vorgesetzter oder ein Mitarbeiter der Personalabteilung.
- Die Rechts- und Compliance-Abteilung von GPTt - [GPTCompliance@grainproteintech.com](mailto:GPTCompliance@grainproteintech.com).
- Hotline (Meldung online oder telefonisch): <https://gpt.ethicspoint.com>.

### **8.3 Überprüfung und Aktualisierung der Richtlinien**

Die Rechts- und Compliance-Abteilung ist für die Überarbeitung und regelmäßige Aktualisierung des Verhaltenskodex zuständig. Dieser Kodex ist mindestens alle zwei Jahre zu überprüfen, gegebenenfalls auch häufiger, wenn dies aufgrund von Änderungen der Rechtslage, der Geschäftstätigkeit oder der behördlichen Auflagen erforderlich ist.

### **8.4 Fortführung und Änderung**

GPT behält sich das uneingeschränkte Recht vor, im Einklang mit den gesetzlichen Bestimmungen diese Richtlinie, diesen Plan oder dieses Programm jederzeit, mit oder ohne vorherige Ankündigung, ganz oder teilweise zu überprüfen, zu überdenken, auszulegen, zu ergänzen, zu ändern, auszusetzen oder einzustellen. Sollte eine Bestimmung dieser Richtlinie im Widerspruch zu geltenden Gesetzen, Vorschriften oder sonstigen rechtlichen Anforderungen stehen oder gegen diese verstoßen, haben die Bestimmungen dieser Anforderungen Vorrang.

In den seltenen Fällen, in denen eine Abweichung oder eine Ausnahme vom Kodex angemessen sein könnte, wenden Sie sich bitte umgehend an die Rechts- und Compliance-Abteilung unter [GPTCompliance@grainproteintech.com](mailto:GPTCompliance@grainproteintech.com).

Dieser Kodex stellt keine Rechtsberatung dar. Mitarbeiter sollten sich in allen Angelegenheiten an die Abteilung für Recht und Compliance wenden, um konkrete Hinweise zu erhalten.

**FRAGEN ZU DIESEM LEITFADEN SIND AN DIE ABTEILUNG  
FÜR RECHT UND COMPLIANCE ZU RICHTEN**

Beschreibung	Datum des Inkrafttretens	Änderung vorgenommen von: Name und Titel
Erstellung der Richtlinie	01/01/2026	Patrick Rykhus, GC

**HAFTUNGSAUSSCHLUSS:**

Dies ist eine geprüfte Übersetzung. Die englische Fassung ist die ursprüngliche und rechtsverbindliche Fassung. Im Falle von Unstimmigkeiten oder Zweifeln hinsichtlich der Auslegung dieser Übersetzung ist die englische Fassung maßgebend.